

Hallo,

<Hintergrund>

Wir, eine Arbeitsgruppe im Institut fuer Kernphysik Frankfurt/Main, beschreiben und lesen ueber Labview eine speziell hergestellte Karte, die einen internen Speicher hat, und zur digitalen Auslese von eingehenden analogen Signalen dient. Nun testen wir die Karte.

<Umgebung>

Red Hat Linux 7.2, Kernel 2.4.20, Labview 6i

<Problem>

Ich habe eine Sequenz, die zu Beginn ein 1D U16-Array 0,1,2,...,7 erhaelt.

Wenn ich dieses Array auf drei verschiedene Weisen in die Sequenz einliefere, kommt am Ende ein anderes Ergebnis heraus.

- 1) konstantes Array benutzen;
- 2) Array als Output vom VI "Find_Cards";
- 3) Das Output vom VI "Find_Cards" erstmal in eine lokale Variable speichern, dann die lokale Variable lesen.

Die 2) funktionierte ok, dann geaendert zu 3), funktionerte es teilweise (Ergebnis teilweise richtig), dann zurueckgeaendert zu 2) funktionierte es nicht mehr, und 1) hat nie funktioniert.

Merkwuerdig: Zwei VIs, die IDENTISCH sind, und beide dieses Array ueber Variante 2) bekommen => das eine VI funktioniert teilweise, und das andere nicht.

Sie koennen sich die VIs anschauen, aber leider nicht testen, weil sie auf der speziellen Karte zugeschnitten sind. Dennoch: alle uebrigen Routinen sind getestet und funktionieren, nur hier liegt der Fehler.

Ich hoffe, Sie koennen sich ein Bild machen, und mir weiterhelfen, denn ich muss das VI fuer weitere Tests wieder zum Laufen bringen.

Bin dankbar fuer jeden Hinweis.

Gruesse,
Maria Marinova

File Attachments

- 1) [error_summary.vi](#), downloaded 607 times
 - 2) [Find_Cards.vi](#), downloaded 608 times
 - 3) [readout.vi](#), downloaded 616 times
-